Julius-Maximilians-
UNIVERSITÄT
WÜRZBURG

Modulhandbuch

für das Studienfach

Historische Grundwissenschaften

als Bachelor-Nebenfach

(Erwerb von 60 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2021
verantwortlich: Philosophische Fakultät
verantwortlich: Institut für Geschichte

Inhaltsverzeichnis

Bereichsgliederung des Studienfachs 3
Qualifikationsziele / Kompetenzen 4
Verwendete Abkürzungen, Konventionen, Anmerkungen, Satzungsbezug 5
Pflichtbereich 6
Aufbaumodul Historische Grundwissenschaften 7
Vertiefungsmodul Historische Grundwissenschaften 8
Praktikum 1 9
Spezialisierungsmodul Historische Grundwissenschaften 1: Antike und Mittelalter 10
Spezialisierungsmodul Historische Grundwissenschaften 2: Neuzeit 11
Digital Humanities im Überblick 12
Wahlpflichtbereich 13
Sprachmodule 14
Deutsche Philologie 15
Basismodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1 16
Aufbaumodul Historische Sprachwissenschaft des Deutschen 17
Klassische Philologie 18
Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2 19
Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3 20
Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2 21
Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum 3 22
Basismodul Einführung in die Klassische Philologie 23
Basismodul Lateinische Sprache 24
Romanistik 25
Propädeutik Französisch 2 26
Propädeutik Italienisch 2 27
Propädeutik Spanisch 2 28
Slavistik 29
Basismodul Altkirchenslavisch 30
Basismodul Russische Sprache 1a: Russische Sprache 1 31
Basismodul Russische Sprache 2a: Russische Sprache 2 32
Basismodul Russische Sprache 3a: Russische Sprache 3 33
Basismodul Russische Sprache 4a: Russische Sprache 4 34
Modul Interdisziplinarität 35
Modul Interdisziplinarität 36
Praxismodul 2 37
Praktikum 2 38
Modul Digital Humanities 2 39
Digital Humanities 2 40
Modul Digital Humanities 3 41
Digital Humanities 3 42

Bereichsgliederung des Studienfachs

Bereich / Unterbereich	ECTS-Punkte	ab Seite
Pflichtbereich	45	6
Wahlpflichtbereich	15	13
Sprachmodule		14
Deutsche Philologie		15
Klassische Philologie		18
Romanistik		25
Slavistik		29
Modul Interdisziplinarität		35
Praxismodul 2		37
Modul Digital Humanities 2		39
Modul Digital Humanities 3		41

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Wissenschaftliche Befähigung:

- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen epochenübergreifend über breites Basiswissen aus dem Kanon der Historischen Grundwissenschaften, insbesondere im Bereich der Paläographie und der Urkundenlehre, daneben über grundlegende Kenntnisse in den Digital Humanities.
- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über Kenntnisse der Theorie, Methoden und Arbeitstechniken der Historischen Grundwissenschaften und können diese anwenden. Sie besitzen einen Überblick über die grundlegenden fachlichen Zusammenhänge innerhalb der Historischen Grundwissenschaften sowie die Verschränkungen des Fachs mit benachbarten Disziplinen, insbesondere den Philologien und der Kunstgeschichte.
- Die Absolventinnen und Absolventen haben vertiefte Kenntnisse im Umgang mit Originalquellen, deren Interpretation sowie der Methodik der Historischen Grundwissenschaften. Sie sind in der Lage, über grundwissenschaftliche Inhalte und Probleme sowohl mit Fachkolleginnen und -kollegen als auch mit einer breiteren, historisch interessierten Öffentlichkeit zu kommunizieren.

Befähigung, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen:

- Typische Berufsfelder für Historikerinnen und Historiker mit vertieften grundwissenschaftlichen Kompetenzen sind Archive, Bibliotheken, universitäre und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen, Gedenkstätten und Museen. Überdies erwerben die Studierenden in ihrem Studium der Historischen Grundwissenschaften, das als Ausbildung bundesweit nur noch an wenigen Standorten angeboten wird, grundlegende Kompetenzen zur Bewältigung sich wandelnder und zunehmend differenzierter Herausforderungen im Berufsleben.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, die von ihnen im Laufe des Studiums erworbenen wissenschaftlichen Methoden auf ihnen unbekannte fachliche Probleme und nichtvertraute Praxisfelder erfolgreich anzuwenden.

Zivilgesellschaftliches Engagement:

- Die Absolventinnen und Absolventen verfügen über das Bewusstsein, dass historisches Wissen ein wichtiger Teil der politischen Bildung ist, welches die politische Partizipationsfähigkeit in einer demokratischen Gesellschaft fördert und zu einer kritischen Auseinandersetzung befähigt.

Persönlichkeitsentwicklung:

- Ausgehend von der Erfahrung ihrer eigenen Fähigkeiten und Grenzen sind die Absolventinnen und Absolventen in der Lage zu einer kompetenz- und wissensbasierten Meinungsbildung, zu Kritikfähigkeit gegenüber sich selbst und anderen sowie zu einem wertschätzenden Umgang beim Austausch unterschiedlicher Meinungen und Standpunkte.
- Die Absolventinnen und Absolventen sind in der Lage, sich strukturiert, sprachlich differenziert und rhetorisch angemessen auszudrücken. Sie sind teamfähig und können Inhalte zielgruppenorientiert und reflektiert, auch gegenüber abweichenden Meinungen vermitteln.

Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

ASPO2015

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

09.06.2021 (2021-66)

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

Pflichtbereich

(45 ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Historische Grundwissenschaften			04-HGBA-AM-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften		Institut für Geschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Das Modul bietet einerseits einen Überblick über den Fächerkanon der Historischen Grundwissenschaften, andererseits am Beispiel einzelner Disziplinen, darunter insbesondere die Paläographie und die Urkundenlehre, Einblicke in die grundwissenschaftlichen Methoden und Problemstellungen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden gewinnen einen Überblick über den Fächerkanon der Historischen Grundwissenschaften, darunter insbesondere die Paläographie und die Urkundenlehre. Die Studierenden kennen geeignete Hilfsmittel und Methoden und sind in der Lage, diese angemessen einzusetzen. Die Studierenden sind zur kritischen Analyse sowie Interpretation von Quellen und Fachliteratur fähig und können ihre Auswertungen angemessen präsentieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder
c) Mündliche Gruppenprüfung (2 TN, je ca. 15 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Anstelle der Vorlesung kann auch eine Übung mit 2 SWS angeboten werden.

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jedes Semester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Vertiefungsmodul Historische Grundwissenschaften			04-HGBA-VM-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften		Institut für Geschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1-2 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Mit wechselnden thematischen Schwerpunktsetzungen vermittelt das Modul vertiefte Kenntnisse aus dem Bereich der Historischen Grundwissenschaften. Im Zentrum steht die anhand ausgewählter Themen (neben der Paläographie und der Urkundenlehre insbesondere die Archivkunde, die Chronologie, die Epigraphik, die Heraldik und die Sphragistik) vertiefte Einübung der grundwissenschaftlichen Fertigkeiten, Techniken und Methoden sowie die Auseinandersetzung mit entsprechenden Problemen und Forschungsansätzen der aktuellen grundwissenschaftlichen Forschung.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden sind in der Lage, die erlernten grundwissenschaftlichen Fertigkeiten, Techniken und Methoden unter Hinzuziehung des relevanten Quellenmaterials, der einschlägigen Forschungsliteratur und der Forschungsergebnisse sicher anzuwenden.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) Hausarbeit (ca. 15 S.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Dringend empfohlen werden grundlegende Latein-Kenntnisse.

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Praktikum 1			04-HGBA-PM1-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften		Institut für Geschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
11	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1-3 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Die Studierenden absolvieren ein fachnahes universitäres oder außeruniversitäres Praktikum im Umfang von insgesamt ca. acht Wochen in Vollzeit bei einem oder mehreren Arbeitgebern.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden haben gelernt, sich über Berufsfelder und deren Anforderungen zu informieren und sich erfolgreich, um einen Praktikumsplatz zu bewerben. Sie haben ein für Historikerinnen und Historiker einschlägiges Berufsfeld erkundet und dabei im Studium erworbene Kenntnisse und Kompetenzen angewandt. Sie haben ihre Erfahrungen kritisch reflektiert und beschrieben und sich ihrer beruflichen Interessen und ihrer Eignung vergewissert.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

P (o)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Protokoll(e) (ein Protokoll pro (Teil-) Praktikum, ca. 15 S. insgesamt) oder
b) Praktikumsbericht(e) (ein Bericht pro (Teil-) Praktikum, 3-5 S. insgesamt)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Ca. 300 Stunden bzw. 8 Wochen
In Absprache mit dem/der Modulverantwortlichen kann das Praktikum auch als Block oder in bis zu 3 Teilabschnitten erbracht werden

Arbeitsaufwand

330 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul Historische Grundwissenschaften 1: Antike und Mittelalter			04-HGBA-SM1-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften		Institut für Geschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
7	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Mit wechselnden thematischen Schwerpunktsetzungen vermittelt das Modul exemplarisch ein vertieftes Wissen zu den Historischen Grundwissenschaften im Themenfeld der antiken oder der mittelalterlichen Geschichte. Im Vordergrund steht die Erarbeitung des aktuellen Forschungsstandes zu dem ausgewählten Themenfeld. Fragen und Tendenzen der Forschung werden unter Anleitung der/des Lehrenden reflektiert und diskutiert, die Studierenden werden angeleitet, zu Forschungskontroversen Stellung zu beziehen und die eigene Position zu begründen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über exemplarisch vertiefte, problemorientierte Kenntnisse zu den historischen Grundwissenschaften im Themenfeld der alten oder der mittelalterlichen Geschichte. Sie sind in der Lage, weitgehend selbständig Quellen und Fachliteratur zu einem ausgewählten Thema zu recherchieren. Mit Unterstützung der/des Lehrenden verstehen sie es, den aktuellen Forschungsstand zu dem ausgewählten Thema zu erarbeiten und wiederzugeben, Fragen und Tendenzen der Forschung zu reflektieren und zu diskutieren. Sie haben gelernt, unterschiedliche Forschungsmeinungen zu differenzieren, dazu Stellung zu nehmen und die eigene Position strukturiert in mündlicher und schriftlicher Form zu begründen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder
c) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Dringend empfohlen werden grundlegende Latein-Kenntnisse.

Arbeitsaufwand

210 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Spezialisierungsmodul Historische Grundwissenschaften 2: Neuzeit			04-HGBA-SM2-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften		Institut für Geschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
7	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Mit wechselnden thematischen Schwerpunktsetzungen vermittelt das Modul exemplarisch ein vertieftes Wissen zu den Historischen Grundwissenschaften im Themenfeld der frühmodernen oder modernen Geschichte. Im Vordergrund steht die Erarbeitung des aktuellen Forschungsstandes zu dem ausgewählten Themenfeld. Fragen und Tendenzen der Forschung werden unter Anleitung der/des Lehrenden reflektiert und diskutiert, die Studierenden werden angeleitet, zu Forschungskontroversen Stellung zu beziehen und die eigene Position zu begründen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über exemplarisch vertiefte, problemorientierte Kenntnisse zu den historischen Grundwissenschaften im Themenfeld der frühen Neuzeit, der neueren oder der neuesten Geschichte. Sie sind in der Lage, weitgehend selbständig Quellen und Fachliteratur zu einem ausgewählten Thema zu recherchieren. Mit Unterstützung der/des Lehrenden verstehen sie es, den aktuellen Forschungsstand zu dem ausgewählten Thema zu erarbeiten und wiederzugeben, Fragen und Tendenzen der Forschung zu reflektieren und zu diskutieren. Sie haben gelernt, unterschiedliche Forschungsmeinungen zu differenzieren, dazu Stellung zu nehmen und die eigene Position strukturiert in mündlicher und schriftlicher Form zu begründen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 60 Min.) oder
b) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder
c) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

210 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Digital Humanities im Überblick			04-DH-A1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Computerphilologie und Neuere Deutsche Literaturgeschichte		Lehrstuhl für Computerphilologie und neuere deutsche Literaturgeschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	bestanden / nicht bestanden	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Überblick über das Fach Digital Humanities mit dem Schwerpunkt auf Abstraktion, Formalisierung und Datenmodellierung sowie Textkodierung, digitale Bibliothek und mit typischen Anwendungsbeispielen in geisteswissenschaftlichen Disziplinen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden kennen die wichtigsten Grundprinzipien der Digital Humanities und haben einen Überblick über das Fach gewonnen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + T (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: nur im WiSe

Bezug zur LPO I

--

Wahlpflichtbereich

(15 ECTS-Punkte)

Sprachmodule

(ECTS-Punkte)

Deutsche Philologie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Ältere Deutsche Literaturwissenschaft 1			04-DtGyBA-BM-ÄDL1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Philologie		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Vermittlung von Grundkenntnissen der mhd. Sprache sowie der Fähigkeit zur angemessenen Übertragung mhd. Texte in die Sprache der Gegenwart und zu deren exemplarischer Lektüre; Behandlung von Grundfragen der literarischen Gattungen und der Textanalyse. Hieran anschließend Vertiefung, Einübung und Erweiterung der vorhandenen Grundkenntnisse der mhd. Sprache sowie exemplarische Lektüre und Analyse entsprechender einschlägiger Texte älterer deutscher Sprachstufen; Vermittlung basaler literatur- und kulturhistorischer Kenntnisse und Zusammenhänge als Voraussetzung für Lektürefähigkeit und eine eigenständige Beschäftigung mit deutschen Texten des Mittelalters: Grundfragen der Textanalyse, mittelalterliche literarische Gattungen, Epochengliederung mittelalterlicher Literatur, Textkommentierung.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über fachliches Basiswissen als Grundlage für die weitere literaturwissenschaftliche wie auch sprachhistorische Beschäftigung mit älteren Texten. Sie verfügen über Grundkenntnisse des Mittelhochdeutschen und können entsprechende Texte älterer deutscher Sprachstufen übersetzen und analysieren. Sie kennen die wichtigste einschlägige Fachliteratur. Die Studierenden kennen ferner ausgewählte Schlüsseltexte des deutschen Mittelalters und verfügen über die fachlichen und methodischen Grundlagen sowie grundlegende Verständnisperspektiven für die weitere Beschäftigung mit der älteren deutschen Literatur. Sie besitzen die hierfür erforderlichen grundlegenden literar- und kulturhistorischen Kenntnisse.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2) + Ü (1)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

2 Tests (je ca. 15 Min.) und Klausur (ca. 60 Min.); Gewichtung 1:1:4

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 63 I Nr. 2 c)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Aufbaumodul Historische Sprachwissenschaft des Deutschen			04-DtLABA-AM-SW2-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für deutsche Sprachwissenschaft		Institut für deutsche Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1-2 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Das Modul vermittelt innerhalb der Vorlesung einen Überblick über die Entwicklung der deutschen Sprache von den Anfängen bis zur Gegenwart. Thema sind neben der äußeren Sprachgeschichte des Deutschen Sprachwandelprozesse auf den verschiedenen Ebenen des Sprachsystems. Das Seminar dient dazu, die in der Vorlesung erworbenen Kenntnisse -- insbesondere im Bereich der historischen Grammatik -- an authentischen Texten vom Althochdeutschen bis zum Neuhochdeutschen (mit einem Schwerpunkt auf mittelhochdeutschen und frühneuhochdeutschen Texten) praktisch einzuüben und zu sichern.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse zur Entwicklung der deutschen Sprache von ihren Anfängen bis zur Gegenwart. Sie können grammatische Phänomene in Texten aus verschiedenen Sprachstufen sicher identifizieren und analysieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 75 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

§ 43 I Nr. 2 b)
§ 63 I Nr. 2 b)

Klassische Philologie

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Griechische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Graecum 1-2			04-KPG-GKA-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Deklinationen und thematische Konjugation, entsprechendes Vokabular, Übersetzen einschlägiger Texte. Komplexe Formen der Verben (z.B. Verba muta, liquida) und zum Gebrauch der Modi (Konjunktiv, Optativ).

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Lesen, Schreiben des Altgriechischen; Grundkenntnisse der Deklinationen und thematischen Konjugation; Kenntnisse komplexerer Formen der Verben und zum Gebrauch der Modi; entsprechendes Vokabular, Fähigkeit zum schriftlichen Übersetzen griechischer Texte.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4) + Ü (4)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 45 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, WS

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Griechischer Sprachkurs zur Vorbereitung auf das Graecum 3			04-KPG-GKB-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Sprachliches und kulturelles Wissen, insbesondere: komplexere Verbformen, z.B. athematische Konjugation, sowie das Erlernen anspruchsvollerer Übersetzungstechniken. Überblick über Dichtung, Geschichte und Philosophie.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Grundwissen zu Dichtung, Geschichte und Philosophie. Fähigkeit zum Übersetzen anspruchsvollerer Texte.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Lateinische Sprachkurse zur Vorbereitung auf das Latinum 1-2			04-KPL-LKA-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
2 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Lateinisches Vokabular und Grammatik, Formen- und Satzlehre

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende verfügt über Lateinkenntnisse und ist befähigt, an einem Kurs zum Erwerb gesicherter Lateinkenntnisse oder des Latinums teilzunehmen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4) + Ü (4)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jedes Semester

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Lateinischer Sprachkurs (3. Niveaustufe) zur Vorbereitung auf das Latinum 3			04-KPL-LKC-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie II		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Lektüre sprachlich anspruchsvollerer lateinischer Originaltexte

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Der/Die Studierende ist in der Lage, lateinische Originaltexte im sprachlichen Schwierigkeitsgrad inhaltlich anspruchsvollerer Stellen (bezogen auf Bereiche der politischen Rede, der Philosophie und der Historiographie) in Inhalt, Aufbau und Aussage zu erfassen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 180 Min.)

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Wissenschaftliche Befähigung

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Basismodul Einführung in die Klassische Philologie			04-KPL-BM-E-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Klassische Philologie		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Geschichte und Methoden der Klassischen Philologie; Grundzüge der antiken Literaturgeschichte sowie deren politisch-gesellschaftliche Hintergründe; Überlieferungsgeschichte antiker Texte; Methoden und Probleme altphilologischer Textkritik.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Vertrautheit mit den fachspezifischen Grundlagen, Arbeitsmethoden und der Geschichte der Klassischen Philologie sowie der einschlägigen Fachliteratur.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Basismodul Lateinische Sprache			04-KPL-S-B-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Klassische Philologie I		Institut für klassische Philologie	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Lateinische Grammatik und Lateinische Lektüre Unterstufe Dichtung; Durchgang durch sämtliche Regeln der lateinischen Grammatik; Aufbau eines aktiven Grundwortschatzes; Übersetzen einfacher deutscher Sätze und kleiner Texte ins Lateinische. Übersetzung und Lektüre eines ausgewählten poetischen Autors/Werkes.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Beherrschung der Regeln der lateinischen Grammatik; Kenntnis eines aktiven Grundwortschatzes; Fähigkeit, einfache Sätze und kleine Texte in grammatisch einwandfreies Latein; Fähigkeit, Texte der lateinischen Literatur (Dichtung) in angemessenes Deutsch zu übersetzen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (2) + Ü (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 120 Min.)
bonusfähig

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Romanistik

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Propädeutik Französisch 2			04-Fr-Pr2-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Französische und Italienische Literaturwissenschaft		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Vorausgesetztes Sprachniveau: A2+ GER (Das vorausgesetzte Sprachniveau gemäß GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) kann nachgewiesen werden durch: entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest oder bestandenes Modul 04-Fr-Pr1 oder sonstige geeignete Zeugnisse.)	

Inhalte

Intensivkurs Französisch für Studierende, die im Eingangstest das Niveau B1 nicht erreichen. Vermittelt werden Grammatik, Wortschatz, mündlicher und schriftlicher Ausdruck.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich mündlich und schriftlich auf dem Niveau B1 auszudrücken.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)
Veranstaltungssprache: Französisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.)
Prüfungssprache: Französisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Zusatzangaben zur Dauer: Als Blockkurs vor Semesterbeginn: 3 Wochen

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Propädeutik Italienisch 2			04-It-Pr2-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Französische und Italienische Literaturwissenschaft		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Vorausgesetztes Sprachniveau: A2+ GER (Das vorausgesetzte Sprachniveau gemäß GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) kann nachgewiesen werden durch: entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest oder bestandenes Modul 04-It-Pr1 oder sonstige geeignete Zeugnisse.)	

Inhalte

Intensivkurs Italienisch für Studierende, die im Eingangstest das Niveau B1 nicht erreichen. Vermittelt werden Grammatik, Wortschatz, mündlicher und schriftlicher Ausdruck.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich mündlich und schriftlich auf dem Niveau B1 auszudrücken.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)
Veranstaltungssprache: Italienisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.)
Prüfungssprache: Italienisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Zusatzangaben zur Dauer: Als Blockkurs vor Semesterbeginn: 3 Wochen

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Propädeutik Spanisch 2			04-Sp-Pr2-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Spanische und Französische Literaturwissenschaft		Neuphilologisches Institut - Moderne Fremdsprachen	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Vorausgesetztes Sprachniveau: A2+ GER (Das vorausgesetzte Sprachniveau gemäß GER (Gemeinsamer Europäischer Referenzrahmen) kann nachgewiesen werden durch: entsprechendes Ergebnis im Einstufungstest oder bestandenes Modul 04-Sp-Pr1 oder sonstige geeignete Zeugnisse.)	

Inhalte

Intensivkurs Spanisch für Studierende, die im Eingangstest das Niveau B1 nicht erreichen. Vermittelt werden Grammatik, Wortschatz, mündlicher und schriftlicher Ausdruck.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Nach erfolgreichem Absolvieren des Moduls sind die Studierenden in der Lage, sich mündlich und schriftlich auf dem Niveau B1 auszudrücken.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (4)
Veranstaltungssprache: Spanisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 90 Min.)
Prüfungssprache: Spanisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Zusatzangaben zur Dauer: Als Blockkurs vor Semesterbeginn: 3 Wochen

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Slavistik

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Basismodul Altkirchenslavisch			04-SL-AKS-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Professur für Slavische Philologie		Lehrstuhl für Slavistik	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Einführung in das Altkirchenslavische als Basis für die sprachhistorische Betrachtungen der russischen Sprache.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden können altkirchenslavische Texte übersetzen und analysieren.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Russisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Basismodul Russische Sprache 1a: Russische Sprache 1			04-SL-RS1-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Professur für Slavische Philologie		Lehrstuhl für Slavistik	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-SL-OGM1 belegt werden.	

Inhalte

Einführung in die Phonetik und Orthographie des Russischen. Vermittlung von Grundkenntnissen der Grammatik und des Wortschatzes.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der russischen Sprache. Sie können kurze einfache Texte verfassen und sich zu bekannten Themen unter Verwendung einfacher Ausdrücke und Sätze verständigen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Russisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Basismodul Russische Sprache 2a: Russische Sprache 2			04-SL-RS2-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Professur für Slavische Philologie		Lehrstuhl für Slavistik	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-SL-OGM2 belegt werden.	

Inhalte

Vertiefung der Einführung in die Phonetik und Orthographie des Russischen. Erweiterung von Grundkenntnissen der Grammatik und des Wortschatzes.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse der russischen Sprache, um mit Hilfe von Wörterbüchern selbständig arbeiten zu können. Sie sind in der Lage, mittelschwere Texte aus dem Russischen und leichte Texte ins Russische übersetzen zu können.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Russisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, WS

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Basismodul Russische Sprache 3a: Russische Sprache 3			04-SL-RS3-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Professur für Slavische Philologie		Lehrstuhl für Slavistik	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-SL-SSM1 belegt werden.	

Inhalte

Erweiterung der Kenntnisse der Grammatik und des Wortschatzes des Russischen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über gesicherte Kenntnisse der russischen Sprache, um mit Hilfe von Wörterbüchern selbständig arbeiten zu können. Sie sind fähig, schwere Texte aus dem Russischen und mittelschwere Texte ins Russische übersetzen zu können.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Russisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, SS

Bezug zur LPO I

--

Modulbezeichnung			**Kurzbezeichnung**
Basismodul Russische Sprache 4a: Russische Sprache 4			04-SL-RS4-152-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in der Professur für Slavische Philologie		Lehrstuhl für Slavistik	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	Kann nicht zusammen mit 04-SL-SSM2 belegt werden.	

Inhalte

Erweiterung der Kenntnisse der Grammatik und des Wortschatzes des Russischen.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden verfügen über gesicherte Kenntnisse der russischen Sprache, um mit Hilfe von Wörterbüchern selbständig arbeiten zu können. Sie sind fähig schwere Texte aus dem Russischen und mittelschwere Texte ins Russische übersetzen zu können.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

Ü (6)

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Klausur (ca. 60 Min.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Russisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Qualifikationsziel: Befähigung zur Aufnahme einer Erwerbstätigkeit

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

Lehrturnus: jährlich, WS

Bezug zur LPO I

--

Modul Interdisziplinarität

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Modul Interdisziplinarität			04-HGBA-MI-212-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften			Institut für Geschichte
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1-2 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Einblick in ein oder zwei weitere Fachgebiete außer Geschichte innerhalb der Philosophischen Fakultät.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Erweiterung des wissenschaftlichen Horizontes und Überprüfung der bislang erworbenen wissenschaftlichen Arbeitsweisen anhand anderer Fachgebiete; Öffnung für Wissenstransfer aus anderen Disziplinen und Ermöglichung von interdisziplinärem Austausch.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

V/Ü/S (2) + S (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch/Französisch/Italienisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Klausur (ca. 90 Min.) oder
b) Hausarbeit (ca. 12 S.) oder
c) Schriftliche Übungsaufgabe (ca. 20 S.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch/Französisch/Italienisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

Die Prüfungssprache sowie die Sprache der LV sind abhängig von den jeweils im Semester konkret behandelten Themen.

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Praxismodul 2

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Praktikum 2			04-HGBA-PM2-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften		Institut für Geschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1-2 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Die Studierenden absolvieren ein zweites fachnahes universitäres oder außeruniversitäres Praktikum im Umfang von insgesamt ca. 8 Wochen (ca. 300 h) in Vollzeit bei einem Arbeitgeber.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Auf der Basis der während des ersten Praktikums gewonnenen Erfahrungen haben die Studierenden gelernt, sich gezielter über Berufsfelder und deren Anforderungen zu informieren und sich erfolgreicher um einen Praktikumsplatz zu bewerben. Sie haben ein für Historikerinnen und Historiker einschlägiges weiteres Berufsfeld erkundet und dabei im Studium erworbene Kenntnisse und Kompetenzen sowie im Rahmen des ersten Praktikums gewonnene Erfahrungen angewandt. Sie haben ihre Erfahrungen kritisch reflektiert und beschrieben und sich ihrer beruflichen Interessen und ihrer Eignung vertieft vergewissert.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

P + Ü (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

Praktikumsbericht(e) (ein Bericht pro (Teil-) Praktikum, 3-5 S. insgesamt)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

240 Stunden bzw. 6 Wochen
In Absprache mit dem/der Modulverantwortlichen kann das Praktikum auch als Block oder in bis zu 2 Teilabschnitten erbracht werden

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modul Digital Humanities 2

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Digital Humanities 2			04-HGBA-DH2-212-m01
Modulverantwortung			**anbietende Einrichtung**
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften			Institut für Geschichte
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
5	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Mit wechselnden thematischen Schwerpunktsetzungen vermittelt das Modul Einblicke in Arbeitsmethoden und Anwendungsmöglichkeiten der Digital Humanities. Dazu zählt insbesondere die Verwendung und Erstellung von Datenbanken zur Bearbeitung von disziplinären Fragestellungen sowie die Gestaltung digitaler Medien.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden haben exemplarisch Einblicke gewonnen in Arbeitsmethoden und Anwendungsmöglichkeiten der Digital Humanities.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) Schriftliche Übungsaufgabe (ca. 12 S.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.) oder
c) Hausarbeit (ca. 12 S.) oder
d) Projektarbeit (z. B. Transkription, Kodierung und Webpublikation von ca. 1 S. Text, Gesamtaufwand 75-90 Std.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

150 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--

Modul Digital Humanities 3

(ECTS-Punkte)

Modulbezeichnung			Kurzbezeichnung
Digital Humanities 3			04-HGBA-DH3-212-m01
Modulverantwortung		**anbietende Einrichtung**	
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Mittelalterliche Geschichte und Historische Grundwissenschaften		Institut für Geschichte	
ECTS	**Bewertungsart**	**zuvor bestandene Module**	
10	numerische Notenvergabe	--	
Moduldauer	**Niveau**	**weitere Voraussetzungen**	
1-2 Semester	grundständig	--	

Inhalte

Mit wechselnden thematischen Schwerpunktsetzungen vermittelt das Modul Einblicke in Arbeitsmethoden und Anwendungsmöglichkeiten der Digital Humanities bezogen auf die Wissensgewinnung, -aufbereitung, -repräsentation und Visualisierung in formalisierter Form.

Qualifikationsziele / Kompetenzen

Die Studierenden kennen zentrale Begriffe und grundlegende Verfahren der Wissensgewinnung, -aufbereitung, -repräsentation und -visualisierung in formalisierter Form und können diese zur Beantwortung fachspezifischer Fragestellungen heranziehen.

Lehrveranstaltungen (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)

S (2) + S (2)
Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Erfolgsüberprüfung (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)

a) schriftliche Übungsaufgabe (ca. 20 S.) oder
b) Klausur (ca. 60 Min.) oder
c) Hausarbeit (ca. 15 S.) oder
d) Projektarbeit (z. B. Transkription, Kodierung und Webpublikation von ca. 2 S. Text, Gesamtaufwand 90-120 Std.)
Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch

Platzvergabe

--

weitere Angaben

--

Arbeitsaufwand

300 h

Lehrturnus

k. A.

Bezug zur LPO I

--